

Jahresbericht des Vereinsjahres 2025



Nach einem ausserordentlich erfolgreichen Vereinsjahr 2024 nahmen wir den Schwung mit ins neue Jahr. Bereits am **7. Januar** fand die erste Vorstandssitzung statt, gefolgt von verschiedenen Registerproben und der ersten Probe am **16. Januar**.

Januar

Am **30. Januar** hielten wir unsere Generalversammlung im Kirchgemeindehaus Steinmaur ab. Leider mussten wir mit Ronja Leu einen Austritt verzeichnen, durften jedoch gleichzeitig Nina Schmierer als neues Mitglied willkommen heissen. Somit zählt der Verein weiterhin stolze 45 Mitglieder.

Unser langjähriger Präsident Markus Häfliger legte sein Amt nieder und übergab die Vereinsführung an mich, Sandra Bucher.

Neben den bisherigen Vorstandsmitgliedern Thomas Merki, Beat Schreiber, Christoph Häfliger und Yvonne Romer wurden Marco Engelhard und Monika Geissmann neu in den Vorstand gewählt.

In der Musikkommission traten Sandra Bardelli, Monika Geissmann und Yvonne Romer zurück. Neu nahmen Denise Schild, Pascal Kuhn und Marco Engelhard Einsitz.

März

Am **14. März** durften wir die Delegiertenversammlung des Bezirksschützenverbands Dielsdorf im Neuwishuus in Stadel musikalisch umrahmen, dies bereits zum dritten Mal in Folge.

Unser erstes Konzert in der Kirche fand am **23. März** in der voll besetzten Steinmaurer Kirche statt und wurde mit tosendem Applaus belohnt.

Am **29. März** spielte unser Jugendensemble ein Ständchen zum 20-Jahr-Jubiläum der Migros im Center Bülach Süd.



Das zweite Konzert am **30. März** in der Kirche Stadel war ebenfalls bis auf den letzten Platz gefüllt.

Wir konnten uns nochmals steigern und begeisterten das Publikum.

Besonders das Stück «*A Ship in the Mist*», welches vom Schwierigkeitsgrad her an der Grenze zur 2. Stärkeklasse kratzt, sorgte für Gänsehautmomente. Wir sind der Meinung bei unserem Dirigenten sogar ein kleines Tränchen gesehen zu haben.

<p>April</p>	<p>Am 6. April spielten wir in kleiner Besetzung für die Neeracher Jubilarinnen und Jubilare im MZG. Musikalisch war es ein sehr gelungener Anlass.</p> 
<p>Mai</p>	<p>Am 10. Mai spielten wir unser traditionelles Ständchen am Muttertagsmarkt bei strahlendem Sonnenschein. Da unser Dirigent aufgrund seines Engagements bei der Live Band SBB abwesend war und es auch im Corps viele Absenzen gab, übernahm der Schlagzeuger die Leitung. Unser Standardrepertoire gelang recht gut und bereitete den Anwesenden grosse Freude.</p>  <p>Am 24. Mai nahmen wir am Weinländer Musiktag in Andelfingen teil, in welchem dieses Jahr auch der Unterländer Musiktag integriert war. Die Musikgesellschaft Andelfingen hat ein wunderbares Fest organisiert und uns herzlich willkommen geheissen.</p>  <p>Mit kleinstem Probeaufwand (6 Gesamt- und 2 Satzproben) studierten wir das Konzertstück «<i>Pacific Dreams</i>» ein. Die Lokalität erwies sich für unseren grossen Verein (mit entsprechendem Klangvolumen) als wenig vorteilhaft. So wurde in der Bewertung dann vor allem die Lautstärke kritisiert, die Spielfreude jedoch sehr gelobt. Wir erspielten uns in der Konzertmusik 3. Klasse mit 85 Punkten das Prädikat „<i>sehr gut</i>“ und erreichten in der Parademusik den 4. Rang. Von den Unterländer Vereinen wurden wir einmal mehr nur von der Brass Band Eglisau übertrumpft.</p> 

Juni

Am **13. Juni** organisierten Beat und Angie ein Helferfest für alle, die sich im vergangenen Jahr für unseren Verein engagiert hatten. Leider nahmen nur wenige teil, doch die Anwesenden genossen den Anlass umso mehr.

Herzlichen Dank den beiden für die super Organisation!

Am **28. Juni** nahm unser Jugendensemble als eine der kleinsten Formationen am ersten kantonalen Jugendmusiktag in Effretikon teil und stellte sich der Jury.



Für rund die Hälfte der Jugendlichen war es der erste Bewertungsauftritt. Trotz spürbarer Nervosität meisterten sie diese Herausforderung mit Bravour und erspielten sich ein Bronze-Diplom. Wir sind stolz auf unser Ensemble!

Juli



Am **3. Juli** durfte der MVN endlich wieder mal ein Sommerkonzert in Neerach spielen. Bei warmen Temperaturen gaben wir bei Stöf ein Platzkonzert vor zahlreich erschienenem Publikum.

Die Moderation übernahm unser Dirigent persönlich.



Ein Anlass, der sowohl den Musikerinnen und Musikern als auch den Zuhörenden grosse Freude bereitete. Wir kommen gerne wieder!

August



Traditionsgemäss begleiteten wir am **1. August** die Bundesfeier der Gemeinde Neerach. Aufgrund des schlechten Wetters fand der Anlass, in diesem Jahr organisiert durch den Berner Verein, im MZG statt. Da unser Dirigent Reto in den wohlverdienten Ferien weilte, übernahm Yvonne den Dirigentenstab.

Am **8. und 9. August** organisierte unser Veteranenobmann Dieter Meier zusammen mit seiner Helga eine zweitägige Reise für unsere Veteranen. Die abwechslungsreiche Zugreise führte von Zürich über Göschenen, Andermatt und Realp auf den Furkapass, wo das Mittagessen bereits auf uns wartete.



Nach der Verköstigung ging es weiter nach Brig, wo wir nach dem Zimmer-bezug im Hotel das Städtchen erkunden oder



einen Apéro geniessen konnten, bevor es ein feines Nachtessen gab.

Am zweiten Tag fuhren wir nach Montreux und ab dort mit dem GoldenPass Express nach Interlaken. Auch hier wurden wir bestens verköstigt. Von Interlaken gings vià Luzern zurück nach Zürich.



Herzlichen Dank an Dieter und Helga für die hervorragend organisierte Reise!

Am **16. August** spielten wir am Ffürabigplausch in Riedt ein gelungenes Ständli unter der Leitung von Yvonne. Anschliessend genossen wir bei einem milden Sommerabend Speis und Trank des Ffürwehrvereins. Auch dieser Anlass hat inzwischen einen festen Platz in unserem Jahresplan.

Am **24. August** begleiteten wir den Chilegartegottesdienst in Stadel musikalisch. Aufgrund der Anwesenheit des Organisten fiel unser Einsatz eher kurz aus. Spontan entschieden wir uns, beim anschliessenden Chilegartefest ein Ständchen zu geben, was bei den Besuchern und Besucherinnen grossen Anklang fand.



September

Anstatt am Musikantentreff des MVZU teilzunehmen, an welchem unser Beat als kantonaler Veteran für 25 Jahre aktives Musizieren geehrt würde, holten wir uns am **13. und 14. September** den Feinschliff für unsere Jahreskonzerte.



Zum ersten Mal konnten wir die Lokalität auf der Musikinsel in Rheinau geniessen.

Bei intensiver Probearbeit, guter Stimmung und bester Akustik konnten wir unser anspruchsvolles Konzertprogramm bestens finalisieren und sollten nun in einer Woche bereit sein für das erste Konzert.



Dieses Jahr benannte sich der MVN zum «Zirkus Musica» um und gastierte am **20. September** ein erstes Mal in Stadel. Unser Dirigent Reto Bärtsch organisierte sich speziell für diesen Anlass eine Zirkusuniform von Rolf Knie und passte so bestens ins Bühnenbild.

Die Zuhörer wurden am Eingang durch unsere Schlagwerker mit Popcorn begrüsst und der Saal füllte sich gut. Musikalisch noch nicht ganz auf dem Höhepunkt wurde unser Konzert dennoch ein voller Erfolg, so dass wir uns auf das zweite Konzert-Wochenende in Neerach freuen durften.



	<p>Auch am 27. September wurde die Bühne in Neerach in eine Zirkusmanege verwandelt, in der Musik aus aller Welt die Hauptattraktion bildete.</p>  <p>Selina und Timon führten mal als Clown, mal als Zauberer mit viel Witz und Charme durchs Programm und konnten so das Publikum schon mal auf unsere Seite ziehen. Wir lieferten musikalisch ein sehr gutes Konzert ab und vermochten den am Samstagabend in Neerach fast bis auf den letzten Platz ausverkauften Saal zu begeistern.</p> <p>Auch am 28. September, am Brunchkonzert, konnten wir trotz einiger Musikantinnen und Musikanten, welche entweder nur eine kurze Nacht hinter sich hatten oder aus verschiedenen persönlichen Verpflichtungen gar nicht mehr erschienen waren, eine gute Performance abliefern und das Publikum mitreißen.</p> <p>Der MVN hatte dieses Konzertwochenende musikalisch wie auch arbeitstechnisch mit Bravour gemeistert. Herzlichen Dank an alle!</p>
<p>Oktober</p>	<p>Am 26. Oktober umrahmten wir den Gottesdienst der Kirchgemeinde Steinmaur-Neerach im MZG. Der MVN begleitete Kirchenlieder und spielte zum Abschluss einige Stücke. Zwar konnten sich nur etwa die Hälfte der Vereinsmitglieder diesen Sonntagmorgen frei schaufeln, doch der MVN machte auch in dieser Besetzung eine gute Falle und die Kirchgemeinde dankte es mit heftigem Applaus.</p> <hr/> <p>Am 27. Oktober spielte das Jugendensemble, verstärkt durch einige Aktivmitglieder des MVN, zum Empfang des Räbeliechtliumzuges in Stadel.</p>
<p>November</p>	<p>Am 7. November umrahmte das Jugendensemble, ebenfalls verstärkt durch einige Mitglieder des MVN, den Räbeliechtliumzug mit einem kleinen Konzert in Neerach. Solche Auftritte sind beste Werbung für unseren Nachwuchs.</p> <p>Auch die Bläserklasse bestreite an diesem Abend ihren ersten Auftritt.</p> 

Instruments in focus

Musikverein Neerach



Blas- und Rhythmusinstrumente ausprobieren
nach Lust und Laune!

Start mit Konzert des Jugendensembles

Lokalität: Mehrzweckgebäude Sandbuck,
Neerach
Datum: Samstag, 08. November 2025
Zeit: 10:00 bis 12:00 Uhr



AL-SCHULE
ZÜRCHER UNTERLAND

zusammen musizieren

Am **16. November** organisierte die Jugendkommission eine Instrumentenvorstellung im MZG.

Unser Jugendensemble startete mit einem kleinen Konzert. Anschliessend wurden die Instrumente vorgestellt, bevor dann die Besucherinnen und Besucher auf einem Instrumentenparcours die Instrumente nach Lust und Laune ausprobieren konnten.

Traditionellerweise konzertieren wir am 1. Adventssonntag am späten Nachmittag am Weihnachtsmarkt. Am **30. November** spielten wir mit guter Besetzung ein gelungenes vorweihnachtliches Programm. Das zahlreich erschienene Publikum dankte es uns mit grossem Applaus.

Dezember

Die Seniorenweihnacht wird alle zwei Jahre musikalisch durch den MVN bereichert.

Am **6. Dezember** trat zuerst das durch MVN-Mitglieder verstärkte Jugendensemble auf, bevor sich der MVN von seiner besten Seite präsentierte und auch hier zeigte, was für Qualitäten in diesem Verein stecken.



Unser Flöten-/Oboenregister legte sich an diesem Tag gleich zweimal ins Zeug. Neben dem musikalischen Engagement an der Seniorenweihnacht, organisierten sie auch noch unseren Chlaushöck. Wir wurden im wunderschön geschmückten Kirchgemeindehaus in Steinmaur mit einem feinen Apéro empfangen. Unsere Flötistin Denise hatte das Menü bestehend aus Spätzli, Voessen und Rotkraut mit Unterstützung ihrer Registergspänli selbst zubereitet. Das Salat- und das Dessertbuffet wurde durch Mitglieder aus dem Verein bestückt.

Es war alles sensationell organisiert und wir feierten an diesem Abend ein gemütliches Fest. Herzlichen Dank dafür!



Am **21. Dezember** bestritten wir bei kalten Temperaturen unseren letzten Auftritt im Vereinsjahr. Auf Einladung der Kulturkommission Stadel spielten wir ein weiteres Mal am Laternenweg beim Stadlersee einige Weihnachtslieder und verbreiteten zur Freude des Publikums vorweihnachtliche Stimmung.

Im Vereinsjahr 2025, einem eher ruhigen Jahr, besuchten Musikantinnen und Musikanten 36 reguläre Proben und 6 Zusatzproben (davon 4 Proben mit Parademusik) sowie 3 Register- bzw. Satzproben.

Ausserdem rückten sie zu 17 Auftritten für Konzerte und Ständchen aus. Für freiwillige Amtsträgerinnen und -träger oder Helferinnen und Helfer gab es 19 Anlässe, davon 4 Papiersammlungen.

Zusätzlich fanden 6 Vorstandssitzungen, 1 Sitzung Vorstand-MUKO sowie 1 Generalversammlung und 1 Aktivmitgliederversammlung statt.

Bereits bei Amtsantritt habe ich erwähnt, dass ich das ehrenvolle Amt als Präsidentin gerne übernehme, jedoch auf die Unterstützung jedes einzelnen angewiesen sein werde.

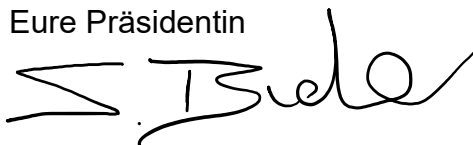
Ihr habt mir im vergangenen Vereinsjahr gezeigt, dass ich auf Euch zählen kann. Ihr wart stets zur Stelle, wenn Hilfe erforderlich war, egal wo und wann. Für die Unterstützung, die ich in diesem Jahr aus dem Verein erfahren durfte, danke ich Euch von ganzem Herzen. Es hat mir den Einstieg in meine neue Aufgabe erleichtert.

Ein besonderer Dank geht an meine Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre grosse Mitarbeit im vergangenen Jahr. Ihr seid mir eine grosse Stütze! Ebenso bedanke ich mich bei der Musikkommission für ihre geleistete Arbeit und bei unserem hervorragenden Dirigenten Reto Bärtsch, der es immer wieder schafft, uns zu fordern und zu fördern.

*Es macht mich stolz, den Vorsitz dieses tollen Vereines haben zu dürfen.
Herzlichen Dank für Euer Vertrauen!*

Stadel, 2. Januar 2026

Eure Präsidentin



Sandra Bucher